



Preise für Plattform und Pilotfabrik

Zwei Industrie-4.0-Leuchtturmprojekte aus der TRUMPF Gruppe ausgezeichnet

Ditzingen, 8. November 2016 – Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut hat am Montag, 7. November 2016, die Preisträger der vierten Runde des Wettbewerbs „100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“ ausgezeichnet. Zwei der Preise gingen an die TRUMPF Gruppe: Prämiert wurden sowohl die Pilotfabrik für Blechfertigung am Hauptsitz in Ditzingen als auch die Tochtergesellschaft AXOOM mit ihrer digitalen Geschäftsplattform.

TRUMPF ist seit gut einem Jahr dabei, seine „Produktionseinheit Blech“, die vergleichbar mit einem klassischen Blechfertigungsunternehmen ist, auf digitalisierte Prozessabläufe umzustellen: In der „Blechfertigung 4.0“ werden Bausteine aus der TRUMPF eigenen Lösungswelt TruConnect und der digitalen Geschäftsplattform AXOOM intensiv genutzt und weiterentwickelt. So ist eine Pilotfabrik entstanden, die Industrie 4.0 für Mitarbeiter, Kunden und Interessenten greifbar macht. Ein Shopfloor Management System unterstützt die Digitalisierung der Produktionsprozesse. Fertigungsaufträge werden digital erzeugt und gesteuert, die Maschinenzustände in Echtzeit angezeigt, die Logistikprozesse sind jederzeit transparent – auch auf mobilen Endgeräten. Das steigert Produktivität, Qualität und Liefertreue und reduziert die Durchlauf- und Liegezeiten. Aktuell läuft das Pilotprojekt „Intelligente Fertigungsfeinplanung“, das die komplexen Planungs- und Steuerungsprozesse zum Teil automatisieren wird.

Die AXOOM GmbH mit Sitz in Karlsruhe wurde 2015 gegründet und ist ein IT-Dienstleister für Fertigungsunternehmen. Zentrales Angebot des jungen Unternehmens ist die gleichnamige digitale Geschäftsplattform AXOOM. Ihr Ziel: eine übergreifende Vernetzung von Maschinen, Software und Prozessen mit dem Menschen als entscheidendem Mittelpunkt. Als unabhängig agierende Tochtergesellschaft des Werkzeugmaschinen- und Laserherstellers TRUMPF hat AXOOM ein tiefes Verständnis für die speziellen Herausforderungen in



Presse-Information

Produktionsbetrieben und beantwortet sie mit einer offenen, cloudbasierten Geschäftsplattform mit integriertem App Store. So lassen sich Prozessschritte vereinfachen und synchronisieren und ganz neue Geschäftsmodelle generieren – mit AXOOM Smart Enterprise für fertigende Unternehmen und AXOOM IoT für Hersteller von Maschinen, Komponenten und Sensoren.

Mit dem Wettbewerb sucht die „Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ nach innovativen Konzepten aus der Wirtschaft, die mit der intelligenten Vernetzung von Produktions- und Wertschöpfungsprozessen erfolgreich sind. Neben dieser Auszeichnung wurden die TRUMPF Angebote und Entwicklungen zur vernetzten Fertigung vor wenigen Tagen auf der Branchen-Leitmesse Euroblech in Hannover mit zwei Euroblech-Awards geehrt: In der Kategorie „Fabrik der Zukunft“ gewann die Lösungswelt TruConnect, in der Kategorie „Akademische Exzellenz“ siegte ein Assistenzsystem zum Absortieren von lasergeschnittenen Blechteilen, das TRUMPF in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA in Stuttgart entwickelt hat.

Zu dieser Presse-Information stehen passende digitale Bilder in druckfähiger Auflösung bereit. Diese dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto: TRUMPF“. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet. Weitere Fotos sind auf der Unternehmens-Website abrufbar: www.trumpf.com/presse/medienservice



Pilotfabrik.jpg

Die Produktionseinheit Blech in Ditzingen steigert mit dem Projekt „Blechfertigung 4.0“ die Effizienz und damit die eigene Wettbewerbsfähigkeit.



Bildschirm.jpg

In der Pilotfabrik von TRUMPF werden die Maschinenzustände in Echtzeit angezeigt und automatisch Kennzahlen zur Produktivität erhoben.



Presse-Information



AXOOM.jpg

Mit dem Express Analyzer aus dem Angebot der AXOOM IoT-Plattform lassen sich Felddaten schnell analysieren und verstehen.



Blechfertigung_Preisverleihung.jpg

Andreas Schulz, Werkleiter bei TRUMPF in Ditzingen, ist verantwortlich für die Pilotfabrik „Blechfertigung 4.0“ und die weitere digitale Vernetzung der Produktion.



AXOOM_Preisverleihung.jpg

Geschäftsführer Florian Weigmann (re.) und Marketing Manager Marc Detmers sind begeistert von der erneuten Auszeichnung der digitalen Geschäftsplattform AXOOM.



Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen, Lasertechnik und Elektronik. Die digitale Vernetzung der fertigenden Industrie treiben wir durch Beratung, Plattform- und Softwareangebote voran. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.

2015/16 erwirtschaftete das Unternehmen mit über 11.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,81 Milliarden Euro. Mit mehr als 70 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten.

Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko, China und Japan.

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: www.trumpf.com

Pressekontakt:

Anke Roser
Stellvertretende Pressesprecherin, Leiterin Media Relations
07156 / 303-30992
anke.rosier@de.trumpf.com

TRUMPF GmbH + Co. KG, Johann-Maus-Straße 2, 71254 Ditzingen, Deutschland